

Notgers Lehrschriften erstmals ins heutige Deutsch übersetzt



Jessica Ammer (Hg.) / Andreas Nievergelt (Hg.)

Notker der Deutsche

2022 jährte sich der Todestag Notkers des Deutschen zum tausendsten Mal. Mit einer Reihe von Anlässen gedachte die Stiftsbibliothek St. Gallen eines Mönchs, der zu den bedeutendsten Gelehrten nicht nur des Klosters St. Gallen zählt, sondern schlechthin des christlichen Abendlandes zu seiner Zeit. Notkers Schriften sind ausschliesslich auf den Unterricht in der Klosterschule St. Gallen ausgerichtet. In diesem Band 10 der Reihe Monasterium Sancti Galli liegen sämtliche lateinische Lehrschriften Notkers des Deutschen zum ersten Mal in neuhochdeutscher Übersetzung vor, vereinigt zu einem Band und mit einführenden Angaben zu Sprache, Inhalt und Überlieferung versehen.

Geschichte
Philosophie
Sprach- und
Literaturwissenschaften

Jessica Ammer ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für die Geschichte der Deutschen Sprache und Sprachliche Variation und an der Arbeitsstelle Rheinische Sprachforschung an der Universität Bonn. Sie ist Beiratsmitglied in der Stiftung Deutsche Sprache und Vorstandsmitglied im Verein WortWerkWittenberg e.V.

Andreas Nievergelt, Germanist und Spezialist für althochdeutsche Griffelglossen und althochdeutsche Literatur, lehrte als Titularprofessor an der Universität Zürich.

Herausgegeben von Stiftsbibliothek / Stiftsarchiv St. Gallen

Monasterium Sancti Galli Bd. 10
Jessica Ammer (Hg.) / Andreas
Nievergelt (Hg.)
Notker der Deutsche
Die Lehrschriften

512 Seiten, Buch, Halbleinen
CHF 98.00, EUR (D) 98.00
ISBN 978-3-7965-5102-4
Bereits erschienen (12.02.2024)
Schwabe Verlag Basel



[https://www.schwabe.ch/
9783796551024](https://www.schwabe.ch/9783796551024)